

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:443591-2021:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Leinefelde-Worbis: Errichtung von Dachstühlen sowie Dachdeckerarbeiten und zugehörige Arbeiten
2021/S 171-443591**

Auftragsbekanntmachung

Bauftrag

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Stadt Leinefelde-Worbis

Postanschrift: Bahnhofstraße 43

Ort: Leinefelde-Worbis

NUTS-Code: DEG06 Eichsfeld

Postleitzahl: 37327

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Herr Frank Rademacher

E-Mail: f.rademacher@leinefelde-worbis.de

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.leinefelde-worbis.de

Adresse des Beschafferprofils: https://www.tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-17b7c7aadd2-715a31ee806ab00c

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: https://www.tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-17b7c7aadd2-715a31ee806ab00c

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:

Offizielle Bezeichnung: Drees & Sommer SE

Postanschrift: Anger 66 - 73

Ort: Erfurt

NUTS-Code: DEG01 Erfurt, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 99084

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Herr Christian Wolf

E-Mail: c.wolf@dreso.com

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: https://www.tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-17b7c7aadd2-715a31ee806ab00c

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: www.tender24.de

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Dachabdichtungs-, Dachdeckungs- und Klempnerarbeiten
Referenznummer der Bekanntmachung: 14/2021

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

45261000 Errichtung von Dachstühlen sowie Dachdeckerarbeiten und zugehörige Arbeiten

II.1.3) Art des Auftrags

Bauftrag

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Dachabdichtungs-, Dachdeckungs- und Klempnerarbeiten

II.1.5) Geschätzter Gesamtwert

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) Beschreibung

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

45212000 Bauarbeiten für Gebäude, die der Freizeitgestaltung, dem Sport, der Kultur, der Unterbringung und
Verpflegung dienen
45261300 Klempnerarbeiten
45261200 Dachdeck- und Dachanstricharbeiten
45261410 Dachabdichtungs- und -dämmarbeiten

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DEG06 Eichsfeld
Hauptort der Ausführung:
Antoniusstraße
37339 Leinefelde-Worbis

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Die Stadt Leinefelde-Worbis beabsichtigt das denkmalgeschützte ehemalige Kloster Worbis zu einem
Verwaltungssitz mit angegliedertem Bürgerbüro und Bibliothek
umzuwandeln. Die benachbarte Antoniuskirche Worbis ist selbst nicht Gegenstand des Umbaus. Da sich Kirche
und Kloster aber einen Kreuzgang teilen, wird die katholische Kirche mit in die Planung einbezogen. Das Projekt
umfasst weiterhin die Neugestaltung der Außenanlagen sowie Tiefbauleistungen. Das Vorhaben gliedert sich im
Wesentlichen in drei Gebäudeteile: Klostergebäude, Verbinder und Wirtschaftsgebäude.
Das Klostergebäude wird denkmalschutzgerecht saniert. Neu zu errichten ist der Verbinder zwischen dem
Klostergebäude und der restlichen Anlage, der gleichzeitig als Eingang dient. Hier befinden sich außerdem
das Bürgerbüro sowie ein Versammlungssaal. Weiterhin ist ein Ergänzungsneubau in Form des neuen
Wirtschaftsgebäudes vorgesehen.

II.2.5) Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien
Preis

II.2.6) Geschätzter Wert

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 07/03/2022
Ende: 03/06/2022

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: ja
Projektnummer oder -referenz:
Maßnahme: 5.1.1.1.1/9b Vorhabensnummer: 0296/2019

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Folgende Formblätter und Anlagen sind in den Vergabeunterlagen enthalten und - soweit erforderlich - mit der Abgabe des Angebots ausgefüllt und in Textform unterzeichnet einzureichen. Diese werden Vertragsbestandteil:

- Formblatt 211 EU: Aufforderung zur Abgabe eines Angebots,
- Formblatt 212 EU: Teilnahmebedingungen,
- Formblatt 213: Angebotsschreiben,
- Formblatt 124: Eigenerklärung zur Eignung,
- Formblatt 214: Besondere Vertragsbedingungen,
- Formblatt 215: Zusätzliche Vertragsbedingungen,
- Formblatt 217 COVID-19 bedingte Mehrkosten,
- Formblatt 221: Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation oder
- Formblatt 222: Preisermittlung bei Kalkulation über die Endsumme,
- Formblatt 223: Aufgliederung der Einheitspreise,
- Formblatt 233: Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen,
- Formblatt 234: Erklärung über Bieter-/Arbeitsgemeinschaft,
- Formblatt 235: Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen,
- Formblatt 248: Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten,
- Ergänzende Vertragsbedingungen zur Tariftreue und Entgeltgleichheit,
- Ergänzende Vertragsbedingungen zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen,
- Nachunternehmererklärung zur Tariftreue und Entgeltgleichheit,
- Nachunternehmererklärung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen,
- Erklärung zur Handwerksrolleneintragung im Sinne der Handwerksordnung,
- Nutzungsvereinbarung Projektkommunikationsmanagement (PKM).

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Als Sicherheit für die Vertragserfüllung und die Gewährleistung wird eine unbefristete Bürgschaft eines in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers verlangt. Für die Vertragserfüllung 5 % der Auftragssumme, für die Gewährleistung 3 % der Abrechnungssumme.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

- Erklärung über den Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 Geschäftsjahren für vergleichbare Bauleistungen,
- Bei Zuschlagserteilung: gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung bzw. Bescheinigung in Steuersachen,
- Bei Zuschlagserteilung: gültige Freistellungsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes.

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

- Erklärung zum Nachunternehmereinsatz (§ 13 Abs. 2 und 4 ThürVgG), falls zutreffend,
- Formblatt 234 Erklärung Bieter- /Arbeitsgemeinschaft - falls zutreffend,
- Angabe zur Zahl der in den letzten 3 Geschäftsjahren durchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte,
- Formblatt 235 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen - falls zutreffend.

III.2) Bedingungen für den Auftrag

III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

Im Auftragsfall mitgeltende Vertragsbedingungen, die nicht in den Vergabeunterlagen enthalten sind:

- Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen (VOB/C),
- Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B).

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 01/10/2021

Ortszeit: 10:00

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

Deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 01/11/2021

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 01/10/2021

Ortszeit: 10:00

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Eine Teilnahme seitens der Bieter ist nicht gestattet.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3) Zusätzliche Angaben:

Verdingungsunterlagen sind ausschließlich über den Link: https://www.tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-17b7c7aadd2-715a31ee806ab00c verfügbar. Die Kommunikation innerhalb des Vergabeverfahrens wird ausschließlich über diese Ausschreibungsplattform abgewickelt.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Stellung und Beantwortung sämtlicher Bieterfragen ausschließlich über die Ausschreibungsplattform erfolgt. Die Frist zur Stellung der Bieterfragen ist der 16.09.2021. Die Beantwortung der Bieterfragen erfolgt bis spätestens 20.09.2021. Die Angebote inkl. der geforderden Eigenerklärungen, Formblättern und Nachweise sind fristgemäß, vollständig ausgefüllt und in Textform elektronisch über die Ausschreibungsplattform einzureichen.

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt
Postanschrift: Jorge-Semprún-Platz 4
Ort: Weimar
Postleitzahl: 99423
Land: Deutschland

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Auf die Fristen zur Einhaltung eines Nachprüfungsverfahrens gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB wird hingewiesen. Insbesondere ist zu beachten, dass ein Nachprüfungsantrag unzulässig ist, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, eine Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 16 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

30/08/2021